

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

125 (6.5.1900) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 125. Viertes Blatt.

Sonntag den 6. Mai

1900.

Oeffentlicher Vortrag.

Donnerstag den 10. Mai, Abends 8 Uhr,

21.

wird

Herr Stadtpfarrer Rohde

im großen Rathhausaal dahier einen öffentlichen Vortrag über

„Die Ziele des evangelisch-sozialen Kongresses“

halten, zu dem Jedermann freundlichst eingeladen ist.

Das Lokalkomite für den am 7. und 8. Juni in Karlsruhe stattfindenden evangelisch-sozialen Kongress.

Wohnungen zu vermieten.

* Bahnhofsstraße 36 ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* Grenzstraße 24 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Grenzstraße 22 im 2. Stock.

* 21. Kriegerstraße 42 (neben Hotel Germania) ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Mansarden nebst Zugehör an eine ruhige, möglichst kleine Familie per sofort, 1. Juli oder später nach Uebereinkunft zu vermieten.

* Kronenstraße 37/39 ist sofort oder auf später Bewegungshalber eine auf die Straße gehende Wohnung von 2 Zimmern, 2 Küchen oder 1 Zimmer und Küche an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres bei Herrn Schuhmacher im 4. Stock oder im 2. Stock daselbst.

* 21. Marienstraße 56 ist im zweiten Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Ruppurrerstraße 42 ist eine Wohnung auf 1. Juni, ferner eine Wohnung auf 1. Juli, sowie eine Wohnung, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Schützenstraße 37 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst schöner Mansarde und sonstigem Zugehör an eine kleine, stille Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

* Waldbornstraße 47 sind im 2. Stock des Vorderhauses und im 1. Stock des Hinterhauses je eine schöne Wohnung, bestehend aus je 2 großen Zimmern, auf die Straße gehend, Küche u. Keller, erstere auf 1. Juli, letztere auf 1. Juni zu vermieten. Daselbst ist auch eine Mansardenwohnung zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Waldstraße 5 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche sowie Keller und Speicherkammer per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 31. Westendstraße 5 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Balkon und allem üblichen Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10-5 Uhr. Näheres parterre.

* Yorkstraße 17, Ecke Goethestraße, sind im 2. und 4. Stock je eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche, Mansarde und Keller auf 1. August oder zu vermieten.

* Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör ist im 2. Stock des Vorderhauses auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 101 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Auf 1. Juni sind Sofienstraße 10 zu vermieten: eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör im Duerbau an eine kleine, ruhige Familie; ferner: 1 geräumiges Zimmer nebst Küche im Seitenbau an eine einzelne, ordentliche Person.

Durlacherstraße 57

ist eine Wohnung von einem Zimmer und Küche sofort zu vermieten. *21.

Wohnung zu vermieten.

* In unserem Hause Kaiserstraße 199 ist im Seitenbau eine schöne, vollständig neu hergerichtete Wohnung von 4 großen, hellen Zimmern, Küche, Mansarde, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß, an eine kleine, ruhige Familie per sofort oder später zu vermieten. Näheres bei

Gebrüder Ettlinger.

Laden zu vermieten.

Ein schöner Laden, worin seit Jahren ein flottes Wurst- und Schinkengeschäft mit Flaschenbierverkauf betrieben wurde, ist auf 1. oder 28. Juli mit freundlicher Wohnung zu vermieten. Näheres Schützenstraße 37 im Laden rechts.

Zimmer zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten: Kaiserstraße 32 im 5. Stock des Vorderhauses.

* Adlerstraße 5 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 15. Mai zu vermieten.

* Ein unmöbliertes Zimmer ist zu vermieten: Herrenstraße 84 im 2. Stock des Seitenbaues rechts.

* Jähringerstraße 74 sind im 2. Stock 2 einfach möblierte Zimmer zum Preise von 8 und 12 M. pro Monat sofort zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist per sofort oder auf 15. Mai an ein ordentliches Fräulein mit oder ohne Pension zu vermieten: Kapellenstraße 52, parterre.

* Zwei einfach möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 37 im 2. Stock des Seitenbaues.

* Bürgerstraße 5 ist im 3. Stock des Vorderhauses, ein helles, freundliches Zimmer an einen anständigen Herrn oder ein Fräulein auf 15. Mai oder später zu vermieten.

* Körnerstraße 21 ist im 4. Stock ein schönes Zimmer, nach der Straße gehend, mit besonderem Eingang an einen Herrn oder eine Dame sofort oder später zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend ist sofort an ordentliche Leute billig zu vermieten: Waldbornstraße 33, zwei Treppen hoch.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen Herrn oder ein Fräulein sogleich oder später zu vermieten: Kapellenstraße 42 im 4. Stock rechts.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an ein bis zwei Fräulein mit oder ohne Pension zu vermieten: Sofienstraße 71, 3. Stock. Ebenfalls ist ein noch ganz neuer Puppenwagen zu verkaufen.

* 31. Auartenstraße 47 ist ein möbliertes Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Augartenstraße 49 a sind im 3. Stock zwei ineinandergehende Zimmer an einen Arbeiter um den Preis von monatlich 8 M. zu vermieten. Auch können noch einige Arbeiter guten Mittags- und Abendtisch erhalten.

* Ein gut möbliertes Zimmer sowie eine Schlafstelle sind auf sofort zu vermieten. Näheres Belfortstraße 7, parterre.

* 41. Schillerstraße 13 sind im 3. Stock ein einfach und ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang an solide Herren billig zu vermieten.

* Waldstraße 10 a, 2. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer an 1 oder 2 Herren sofort zu vermieten.

* 21. Douglasstraße 22, in der Nähe des neuen Postgebäudes, ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer per sofort oder später zu vermieten.

* 21. Akademiestraße 37 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, mit zwei Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer auf 15. Mai zu vermieten.

* Gartenstraße 59 ist im 4. Stock links ein freundlich möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Kaiser-Allee 47 ist im 2. Stock eine schöne Mansarde mit 2 guten Betten an 2 solide Arbeiter sofort zu vermieten.

* Markgrafenstraße 30, Ecke Adlerstraße, sind im 2. Stock 2 kleinere, freundlich möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) billig zu vermieten.

* 21. Amalienstraße 67, parterre, ist bei einem kinderlosen Ehepaar auf 1. Juni ein fein möbliertes Zimmer, zweifenstrig, auf die Straße gehend, an einen bessern soliden Herrn zu vermieten. Gute und aufmerksame Bedienung zugesichert.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort an einen Herrn zu vermieten: Karlstraße 21, 2 Treppen hoch, vis-à-vis der neuen Post.

* Zimmer zu vermieten. Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist billig zu vermieten: Luisenstr. 72, parterre links.

3 Arbeiter

können Schlafstelle mit oder ohne Kost erhalten: Hermannstraße 4, Eingang Augartenstraße.

Mitbewohner-Gesuch.

* Wielandstraße 18 wird im 3. Stock ein solider Arbeiter als Mitbewohner gesucht. Auf Wunsch wird auch Kost gegeben.

Zwei Schlafstellen

sind an zwei solide Arbeiter zu vergeben: Durlacherstraße 8 im 3. Stock.

Eine oder zwei gute Schlafstellen

sind an Arbeiter zu vermieten: Marienstraße 23 im 4. Stock.

Schlafstelle zu vermieten.

* Markgrafenstraße 3 ist eine Schlafstelle an einen ordentlichen Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock des Vorderhauses.

15000 Mark

sind auf II. Hypothek zu üblichem Zins auszuliehen. Offerten bittet man unter Nr. 3229 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches Kochen kann wird auf 15. Mai gesucht: Sofienstraße 65.

* Ein jüngeres, fleißiges Mädchen wird a. Stütze der Hausfrau sofort gesucht. Näheres Adlerstraße 39 im 4. Stock.

* Ein junges, fleißiges Mädchen findet sofort Stelle. Näheres Bittel 33a im 1. Stock.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und in häuslichen Arbeiten selbstständig, ist sowie gute Zeugnisse besitzt, wird auf 1. Juni gesucht. Näheres Lammstraße 8 im 3. Stock links.

* Ein ordentliches Mädchen wird für häusliche Arbeiten sogleich oder auf 15. Mai gesucht: Grenzstraße 3 im Laden.

* Ein einfaches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. Juni gesucht. Näheres Akademiestraße 41 im Laden.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort gute Stelle. Näheres Grenzstraße 22 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder auf 15. Mai Stelle: Kaiserstraße 57, 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, wird auf 15. Mai gesucht. Zu erfragen Marktgrabenstraße 36 im Laden.

* Ein junges, kräftiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle. (Kochen nicht gerade erforderlich.) Näheres Viktoriastraße 17, parterre.

* Ein besseres Zimmermädchen, welches auch gut kochen kann, wird für die Haushaltung eines einzelnen Herrn in Baden-Baden zum baldigsten Eintritt gesucht. Offerten unter Nr. 3230 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas kochen kann, wird sofort oder auf 15. Mai gesucht: Kronenstraße 47 im Buchgeschäft.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, 19 Jahre alt, sucht Stelle als Zimmermädchen, würde aber auch zu einer kleinen Kamille für Alles gehen, da dasselbe bürgerlich kochen kann. Zu erfragen Bähringerstraße 62 im 2. Stock links.

Tüchtige, selbstständige Confections-Arbeiterinnen

finden dauernde Stelle bei hohem Gehalt. Baden-Baden. **L. Mayer.**

Ein Mädchen,

welches das Kleidermachen gründlich erlernt hat, kann sofort eintreten: Schützenstraße 8a, 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

* Es wird sofort oder später ein braves, ehrliches Mädchen von 14 bis 16 Jahren gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen Näppurereystraße 12, parterre.

Afrika.

* Ein Mädchen von 16-20 Jahren, welches Lust hat, mit einer Herrschaft nach Algier zu gehen, wird gesucht. Zu erfragen Augustenstraße 49, zum "Fallen". Ebenfalls werden täglich 40 Liter Milch abgegeben.

Einlegerin

für lithogr. Schnellpresse bei hohem Lohn gesucht. **Karl Widmaler, P. Kuscho's Nachf.,** Marienstraße 60.

Zwei Kellnerinnen für auswärtig, mehrere Mädchen, welche kochen können, sowie Haus- und Küchenmädchen finden sehr gute Stellen durch das Bureau Noe, Kurvenstraße 27.

Lehrstelle.

In meiner Weingroßhandlung findet sofort ein Sohn achtbarer Eltern, mit guter Schulbildung, kaufmännische Lehrstelle bei günstigen Bedingungen.

Otto Müller, Weingroßhandlung, Bittel 23.

Lehrling-Gesuch.

* Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Schreinerlei zu erlernen, kann gegen sofortige Vergütung eintreten bei **A. Nigling, Schreiner,** Luitzenstraße 56.

Tüchtiger Kaufmann sucht Stellung.

Arbeitsfreudige, gutempfohlene Kraft, 36 J. alt. Praktisch thätig gewesen in gem. Waaren-geschäften, Expedition, im Papierfach, Druckerel, Reklamewesen. Geübt und selbstständig für Correspondenz, Buchhaltung, Calculation, Versandt, Verkehr mit der Rundschau. Offerten **B. A. 6 postl. Karlsruhe.**

Ein junger Mann

mit guten Zeugnissen, gedienter Artillerist, sucht Stellung als Rutscher oder Hausdiener. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

W. Bruner, Wiener Damenschneider, Bähringerstraße 60h,

empfiehlt sich den Damen zur Anfertigung von Jaquettes, Costümes, Schwärzerkleidern, Hemdenblousen, alles nach Wiener Obje, zu den billigsten Preisen.

Herren- und Damensommerkleider, Blousen u. s. w.

werden schnell schön gewaschen und gebügelt bei **E. Betz, Herrenstraße 9.**

Verloren

wurde Freitag Nachmittag ein Portemonnaie mit Inhalt. Abzugeben gegen Belohnung: Kriegstr. 54.

Verloren

ging am Freitag Mittag zwischen 3-4 Uhr ein Portemonnaie mit 12 Mk. 80 Pfg. Inhalt von der Marktgrabenstraße 28 bis zur Lammstraße. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung abzugeben: Schützenstraße 37 im 4. Stock.

Hund,

Fox-terrier, weiß mit gelben Abzeichen am Kopf und an der Schwanzwurzel, hat sich am Mittwoch in Mühlburg verlaufen. Um Rückgabe gegen Belohnung oder Auskunft, wo derselbe etwa festgehalten ist, wird gebeten: Waldstraße 9.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gut erhaltener Sportswagen, für zwei Kinder geeignet, ist zu verkaufen: Hirschstraße 24.

* Zu verkaufen: ein Pfeilerkasten, eignet sich auch als Aushängelasten, 1 schöne Hängelampe, 1 Petroleumherd, 1 Waschzuber, 1 gut erhaltene Schuhmacher-Nähmaschine, einige Herrenkleider: Bürgerstraße 5 im 2. Stock.

Herde,

2 kleinere, 1 mittlerer und 1 großer, sehr gut erhalten, sind sehr billig abzugeben: Erbprinzenstraße 26, Seitenbau links.

Billig zu verkaufen.

* Ein gut brennender Herd, noch wie neu, 1 Kinderstuhlwagen und 1 Fauteuil sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Wielandstraße 18 in der Wirtshaus.

Fahrrad,

ein gut erhaltenes (Adler) ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 19 im 2. Stock.

Fahrrad,

gut erhalten, besonderer Umstände halber sehr billig zu verkaufen: Hirschstraße 63 im 3. Stock.

Columbia-Fahrrad,

fast ganz neu, Modell 99, zu verkaufen. Auskunft in Römers Weinstube, Kreuzstraße 29.

Straßenrenner,

Seidel und Naumann, Modell 99, erstklassige Maschine, fast neu, zu verkaufen. Auskunft Kaiserstraße 27, 3. Stock.

Pneumatic-Rad,

gut erhalten, für 40 M., und ein Knabenweirad für 18 M. zu verkaufen: Scheffelstraße 51 im 2. Stock links.

Zu verkaufen

sind zwei gut erhaltene, starke Wagenräder (Vorder- und Hinterrad). Näheres Bürgerstraße 6 im 2. Stock links.

Ein schöner Kinderstuhlwagen

ist billig zu verkaufen: Gartenstraße 62 im 3. Stock links.

Budel zu verkaufen.

* Ein schwarzer Budel, 1 1/2 Jahre alt, sehr gelehrt, ist zu verkaufen: Gartenstraße 68 im Laden.

Weinhefe,

circa 12 Hektoliter, gute, frische, bei **M. Kornmüller, Weinbändler** in Offingen zu verkaufen.

Zu kaufen gesucht

ein einfaches, gebrauchtes Sopha. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3223 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Salbe Champagnerflaschen

sucht zu kaufen **F. A. Herrmann, Waldstraße 5.**

1st. alter Obst-Sherry

nur aus 1st. Tafeläpfel hergestellt, hochfein im Geschmack und sehr bekömmlich, per Fl. Mk. 1.-, Proben gratis, empfiehlt **M. Raschdorff,** Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Gefrorenes:

- Vanille, Cassade alla Ciolliane,
- Chocolade, Spumante Milanais,
- Café, Soufflé Imperiale,
- Pistazien, Punsch alla Romana,
- Himbeer, Sorbet aux Kirsch,
- Erdbeer, Sorbet aux Champagne,
- Ananas, Sabayon Glacé,
- Orange, Tomhalle à la Parisienne,
- Citron, Granita alla Venetia,
- Apricoosen, Glacé Nesselrode,
- Pflirsloh, Glacé Nougatin

empfiehlt in nur besten Qualitäten

Conditor Carl Mauterer,

Kaiserstraße 14a, mehrjähriger Patissier de S. A. S. Msgr. des Fürsten von Monaco.

Spargel! Spargel!

per Pfund 40 Pfg., sind zu haben Durlacherstraße 20 im Laden.

Camphor, Naphthalin, Mottenpastillen, Insektenpulver

empfiehlt

J. Müssle,

3.2. Douglasstraße 32.



Giftweizen (Mäusegift)

empfiehlt



Ueber Paul Kneifel's
Haar-Tinktur.

Dieses vorzügliche Kosmetikum, ärztlich auf das Würmste empfohlen und amtlich gebilligt, dient vor allen Dingen, den im Absterben begriffenen Haarwurzeln neues Leben wiederzugeben, und den Haarböden, von den, die Haarkeime zerstörenden Unreinheiten, Schuppen und dergleichen, zu befreien. Möge jeder Haarleidende vertrauensvoll diese Tinktur anwenden, sie wirkt sicher gegen das Ausfallen der Haare, angehende, und wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden, selbst gegen vorgeschrittene Kahlheit, wie die vorzüglichsten, auf strengster Wahrheit beruhenden Zeugnisse hochachtbarer Personen zweifellos erweisen. — Die Tinktur ist in Flac. zu 1, 2 und 3 Mark in Karlsruhe bei **L. Wolf** Wwe., Parfüm., Karl-Friedrichstraße 4, nur echt erhältlich.



Dänische Handschuhe
für Damen

in weiß und farbig sind eingetroffen und empfiehlt das
Tyroler Handschuh- u. Cravatten-Geschäft,
Kaiserstraße 215,
Eingang Karlstraße, gegenüber Postneubau.
2.2. Bringe meine praktischen und soliden
Vorhanggallerieträger,
D.R.G.G., und
Vorhangrossetthalter,
D.R.G.G., zu billigstem Preis in empfehlende Erinnerung.
Ad. Bodenmüller,
Schützenstraße 1, 2. Stock.

Kachel-Oefen.

Unterzeichneter bringt sein reiches Lager **Kachel-Oefen** in allen Farben und Heizarten zu billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.
Neueste Frische Kachel-Oefen schon zu 85 M.
NB. Reparaturen an Herd und Ofen werden schnell besorgt.
W. Leicht, Ofengeschäft,
Maximilianstraße 43.



Dachpappen,
bester Qualität,
Isolirpappen,
Isolirtafeln,
Holzement, 10.2.
Karbolineum
empfiehlt die
Karlsruher
Dachpappen- u. Holzementfabrik,
Müppurrerstraße 158.
Detail-Verkauf täglich von 1—4 Uhr.

Hausteine.
Billige Fenstergestelle, Wassersteine,
Kaminfränze, Grabeneinfassungen,
Grabdenkmäler etc.
stets vorrätig.
Steinsägerei **Karl-Wilhelmstr. 58—64,**
via-à-vis dem Friedhof.

Bernickelung
neuer und alter Gegenstände liefert in feinsten Ausführung
Fischer & Kiefer,
Siphon- und Metallwaarenfabrik,
90.72. Kohlenäure-Apparate.
Mark 575 000.— baar
kommen zur Auszahlung in der IV.
Wohlfahrts-geldlotterie,
dabei Treffer bis Mark 100 000.—. Ziehung Ende Mai.
Loose à M. 3.80, Porto und Liste 25 Pf. bei
5.2. **Carl Götz,**
Lederbandlung u. Bankgeschäft, Karlsruhe i. B.

Ungeziefer
10.7.
aller Art
beseitigt gründlich die Desinfektions-
Anstalt **August Gessler,**
Karlsruhe, 138 Kaiserstraße 138.
Bitte auszuscheiden und aufzubewahren.

16.15.



Haupt-Depot
für Karlsruhe:
Hofdrogerie Roth.

Wenn seine Pflanzen lieb sind,
düngte nur mit **Hallmayer's**
Pflanzendünger



Möbelfabrik und Lager
von
Pottiez-Schroff,
Werderstraße 57,
empfiehlt sein großes Lager in allen Sorten
Rasten- und Polstermöbeln, Betten,
Spiegeln, Stühlen, Bettfedern etc.
Infolge eigener Fabrikation und großer,
vorteilhafter Einkäufe streng reell und billig.
Komplette Ausstatten in jeder Preislage
finden besondere Berücksichtigung.
Ansicht gerne gestattet.
Zahlung nach Uebereinkunft. 47.12.

Spartofherde,
selbstverfertigte, bester
Konstruktion, dauerhaft ge-
arbeitet, empfiehlt unter Ga-
rantie zu den billigsten Preisen
Anton Martin, Schlosserei,
Bürgerstraße 19.
Wendebaseln sind zwei gebrauchte, gut erhaltene
Herde billig zu verkaufen. 4.1.

Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstr.



Kücheneinrichtungen
in allen Preislagen.
Preisverzeichnisse auf Wunsch.

Gas- u. Wasserleitungsgeschäft
Karl Fr. Müller,
7 Amalienstraße 7.
Großes Lager in lakirten,
emailirten u. Majolika-Herden, combinirte
Herde für Gas und Kohle, Gasherde.

Schlosserei
Leop. Meess,
Douglasstr. 22,
vis-à-vis d. Reichspost, Ausführung. 12.5.

Anfertigen von:
Schmiedes. Balkonen,
Creppengeländern,
Firmenschildern,
Grabgeländern,
Sauerarbeiten,
nebst allen
Reparaturen.
Max Lange,
Auss- und Bau-Schlosserei,
Stefanienstraße 21.

**Wichtig für Besitzer von
Pianos!**

Wer ein Piano hat, welches reparaturbedürftig ist, wende sich vertrauensvoll an Instrumentenmacher **Jak. Kunz**, Mathystraße 1, beim Uebergang der Rheinthalbahn, Karlsruferstraße, früher über 30 Jahre technischer Geschäftsführer der Firma Schweisgut hier.

Prompt und billig unter Garantie.

Alte Brauerei Brink,

4 Herrenstraße 4,

empfiehlt ihre neue englische Anlage.

Helles **Export-** u. dunkles **Lagerbier**, 2.1. **Große Speisekarte.**

Hotel-Restaurant

goldener Adler,

Karl-Friedrichstraße 12.

Gartenwirthschaft

eröffnet und ladet zum häufigen Besuche ein.

Th. Weber, Wirth,

früher Brauerei Schrempf.

Gasthaus zur Sonne.

20.1. **Schöllbronn**

(Station der Albthalbahn).

Schönster und lobendster Ausflugspunkt in's Gebirge. Reizende Lage mit großen Lokalitäten und Garten. Reine, selbstgezapfene Neuwelcker und Marquäster Weine. Anekdoten gute Küche. ff. Exportbier offen und in Flaschen. Neue, gut eingerichtete Zimmer mit oder ohne Pension. Billige Preise. Aufmerksame Bedienung.

Der Besitzer: **Eligius Wipfler.**

Verlag der „Wiener Mode“, Wien, Leipzig, Berlin, Stuttgart.

A. h. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893.

WIENER MODE

mit der Unterhaltungsbeilage

„Im Boudoir“.

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen

Modebildern, über 2800 Abbildungen,

24 Unterhaltungsbeilagen und 12 Schnittmusterbogen

Fremdsprachige Ausgaben

in den meisten Ländern Europas.

Gratisbeilagen:

„Wiener Kinder-Mode“

mit dem Beiblatt:

„Für die Kinderstube“.

Monatlich ein reich illustriertes Heft.

Ferner 4 große farbige Moden-Panoramen.

Vierteljährlich Mk. 2.50.

Schnitte nach Maß.

Als Begünstigung von besonderem Werthe liefert die „Wiener Mode“ ihren Abonnentinnen Schnittmuster nach Maß für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl gratis, unter Garantie für anstandsloses Passen, wobei die Anfertigung jedes Kostestückes im Hause ermöglicht wird. Probehefte auf Wunsch kostenfrei von allen Buchhandlungen und von der „Wiener Mode“, Wien, Wienstraße.

In allen Buchhandlungen und vom Verlage der „Wiener Mode“ erhältlich.

Motorboottfahrten.

Die Vergnügungsfahrten im Hafen und auf dem Rhein in Maxau finden von nun an jeden Sonntag und Feiertag statt, wozu freundlichst einladet

J. Wegele.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 6. Mai. 28. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) **Die Walküre.** In 3 Aufzügen von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Dienstag den 8. Mai. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 51. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Barbier von Sevilla.** Komische Oper in 2 Akten. Musik von Rossini. „Rosine“: Elisabeth Wagner von hier. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Donnerstag den 10. Mai. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 51. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male: **Der Biberpelz.** Komödie in 4 Akten von Gerhart Hauptmann. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag den 11. Mai. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 52. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Götter von Berlichingen mit der eisernen Hand.** Schauspiel in 5 Akten von Goethe. Nach der Original-Ausgabe von 1773. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Sonntag den 12. Mai. 29. Vorstellung außer Abonnement zu ermäßigten Preisen. (Dugendkarten giltig.) **Marie, die**

Tochter des Regiments. Komische Oper in 2 Akten von Saint-Georges und Bahard, übersetzt von K. Gollmid. Musik von Gaetano Donizetti. Anfang 7 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters am Montag den 7. Mai, von 11 bis 1 Uhr Mittags (Reihenfolge B, C, A); der allgemeine Vorverkauf und der Umtausch der Dugendkarten (letztere ohne Vorverkaufsgebühren) von Dienstag den 8. Mai an.

Sonntag den 13. Mai. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 52. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Bajazzo.** Drama in 2 Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo. Deutsch von E. Hartmann. — **Martha, oder Der Markt zu Richmond.** Oper in 4 Aufzügen von W. Friedrich. Musik von Friedrich von Flotow. „Lady Harriet Durham“: Elisabeth Wagner von hier. Anfang 1/2 7 Uhr.

Theater in Baden.

Mittwoch den 9. Mai. 10. Vorstellung außer Abonnement. **Der Bajazzo.** Drama in 2 Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo. Deutsch von E. Hartmann. — **Cavalleria rusticana.** (Sizilianische Bäuernehre.) Melodrama in 1 Akt, nach dem gleichnamigen Volksstücke des G. Verga von G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni. Anfang 1/2 8 Uhr.

Samstag den 12. Mai. 33. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Als ich wieder kam.** Lustspiel in 3 Akten von Oskar Blumen-thal und Gustav Kadelburg. Anfang 1/2 8 Uhr.

Montag den 14. Mai. 34. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Der Biberpelz.** Komödie in 4 Akten von Gerhart Hauptmann. Anfang 1/2 8 Uhr.

Nach vierjährigen mühsamen Versuchen

durch allerhand Insektenpulver kann ich Ihnen mittheilen, daß ich bereits seit 1 1/2 Jahren nur **Hodurek's Mortein** gebrauche. Den erzielten großen Erfolg schreibe ich nur der Wirkung Ihres Insektenpulvers „**Hodurek's Mortein**“ zu. Stettin, 12.8.1899. **J. Splinter.** Man achte beim Einkauf auf den rothen Duerstreifen und meine Firma. Es vernichtet sämtliche Fliegen, Vogelmilben, Ameisen, Rissen, Schwaben, Wanzen etc. Käuflich à 10, 20, 30, 50 Pf. u. höher (1 Verstäuber 20 Pf) in Karlsruhe bei: **W. L. Schwaab, Eugen Selff Nachf., Wilh. Erb, Bidellplatz;** Mörsch: **Ph. Kraus, E. O. Knaebel.**

A. Hodurek, Ratibor, Chem. Fabrik, Korlen u. Wattenfabrik. Folgende Fabrikate sind in obigen Niederlagen käuflich: Feueranzünder, Glanzstärke, Strandschuhlack, Putzpulver.



Eisschränke

neuester, bester Construction
in allen Grössen
empfiehlt



Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28.

Brennholz

aus Schwartenholz, kurz gesägt, Künigebürr, ist das billigste Anfeuerholz, per Zentner 1 Mk. 40 Pfg. frei vor's Haus, empfiehlt

E. Morath, Morgenstraße 8.

Regelbahn,
vollständig neu renoviert, ist noch auf einige Abende zu vergeben.
Prinz Ludwig, Rüppurrerstraße 23.



Alpenverein. E. V.
Montag den 7. Mai,
Abends 8⁰⁰ Uhr,
Monatsversammlung
im Museumsgebäude.

Vortrag des Herrn Ingenieurs Reuter:
Hochtouren in der westlichen Venedigergruppe.
(Karte des Venedigergebiets, Zeitschrift 1883, mitnehmen)

Der Vorstand.



Kaiser-Panorama.
99 Kaiserstraße 99.

6. bis mit 12. Mai:

Herrenchiemsee,

Prachtschloß König Ludwig II von Bayern.
Morgens 10 Uhr bis Abends 10 Uhr.

Ständebuch-Auszüge.

Eheschließungen:

- 5. Mai. Karl Geppert von hier, Schlosser hier, mit Emma Blümle von Denzlingen.
- 5. " Albert Kempp von Gersheim, Badearbeiter hier, mit Christina Hoffsch von Gbrüchen.
- 5. " Friedrich Treiber von Dossenheim, Schuhmann in Mannheim, mit Auguste Duda von Raffatt.
- 5. " Wilhelm Ungeheuer von hier, Schlosser hier, mit Franziska Vogt von Beltingen.
- 5. " Wendelin Schweikart von Göggingen, Schuhmacher hier, mit Marie Bittel von Müggenturm.
- 5. " Gottlob Müller von Dreßdorf, Trompeter hier, mit Maria Feldner von Dahn.
- 5. " Georg Krieterm von Mannheim, Kaufmann hier, mit Elfa Koch von hier.
- 5. " Alfred Hanel von Willom's, Seifenfabrik hier, mit Christine Häffner von Mannheim.
- 5. " Karl Alsborn von Minden i. B., Sergeant in Mainz, mit Emma Meier von Rheinischhofheim.

Geburten:

- 3. Mai. Eduard, Vater Eduard Flügel, Kaufmann.
- 4. " Lilli, Vater Friedr. Klein, Seifenmacher.
- 4. " Wilhelm Josef, Vater Zacharias Speck, Weichenwärter.

Todesfälle:

- 3. Mai. Martin, alt 4 Monate 22 Tage, Vater Martin Mächstetter, Rangirer.
- 4. " Paul, alt 8 Monate 10 Tage, Vater Jakob Rösch, Former.
- 4. " Wilhelm, alt 1 Monat 21 Tage, Vater Nikolaus Christ, Mehlgemischer.

Geldsorten vom 4. Mai 1900.

	Brief.	Geld.
20 Franken-St.	16.32	16.28
in 1/2	—	—
Dollars in Gold	4.20	4.17
Ducaten	—	9.65
do. al marco	—	—
Engl. Sovereigns	20.45	20.41
Gold al marco p. Kilo	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. "	2804.—	—
Hochh. Silber	83.40	81.40
Holl. Silber fl. 100	—	—
Oesterr. Silber fl. 100	—	—
Russ. Imperiales	—	—

Witterungsbeobachtungen
im Groß. Botanischen Garten.

4. Mai.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	755 mm	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 14	756 "	"	"
6 " Abd.	+ 19	757 "	Nordost	hell

Hochelegante Knaben-Anzüge

in nur besten Stoffen, vielen Farben und Ausstattungen
empfehlen in überaus großer Auswahl zu sehr billigen,
streng festen Preisen

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz. Telefon 1207.

Deutsche Militärdienst-Versicherungs-Anstalt in Hannover.

Vermögensbestand: 100 Millionen Mark.

Abteilung I Militärdienst-Versicherung. **Abteilung II** Kapital- und Kriegs-Versicherung (Lebensversicherung).

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß wir am 1. d. M. an Stelle des Herrn Carl Mertens,

Herrn Generalagenten Wilhelm Mussgnug,
Douglasstraße 4,

zum Platzvertreter für Karlsruhe ernannt haben.

Hannover, den 4. Mai 1900.

Deutsche Militärdienst-Versicherungs-Anstalt.
Die Direktion.



Dürkopp-Fahrräder,
Kettenlose Dürkopp,
Opel-Fahrräder,

feinste und eleganteste Marken.

In allen Preislagen.

Sämtliche neuen Modelle mit hervorragenden Neuerungen am Lager.

Generalvertreter

Peter Eberhardt,

Mechaniker, Amalienstr. 18.

Man verlange die 1900er Kataloge.

Reparaturen. Eigene Lernbahn.

22 Douglasstraße 22, Leopold Meess, 22 Douglasstraße 22,
vis-à-vis der Post, vis-à-vis der Post,

empfiehlt hiermit sein großes Lager in

Sparherden,

transportablen Waschkesseln,

allen Arten **emailirtem Kochgeschirr,**

Flaschengestellen, Flaschenkränzen und Aufhängeschlössen.





Radfahrer-Anzüge

mit acht englischer Bumphose und gleichem Stoff zur Mütze
sind in sehr großer Auswahl eingetroffen und in allen Weiten und Größen von
Mark 15.— bis zu den feinsten Qualitäten vorräthig.

Anfertigung nach Maass

elegant und chic in kürzester Zeit und zu sehr billigen Preisen.

Großes Lager ächter und wasserdichter
Eodenstoffe.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz. Telefon 1207.

72. öffentliche Sitzung der II. Kammer. Tagesordnung

- auf
Montag den 7. Mai 1900,
Nachmittags 4 Uhr.
1. Anzeige neuer Eingabe.
 2. Fortsetzung der Beratung des Berichts und des Nachtrags-Berichts der Budgetkommission über das Special-Budget der Verfahrungsanstalten, und zwar
 1. der Eisenbahnbetriebsverwaltung,
 2. der Bodenseedampfschiffahrtsverwaltung,
 3. über den Anteil Badens am Reinertrag der Main-Neckar-Eisenbahn für die Jahre 1900 und 1901.
 Berichterstatter: Abg. Dr. Willems.
 3. Beratung des mündlichen Berichts der Budgetkommission, die summarische Nachweisung über den Fortgang des Eisenbahnbaues in den Jahren 1898/99 und des hierfür aus den Mitteln der Eisenbahnschuldentilgungskasse bestrittenen Aufwandes betr. Berichterstatter: Abg. Pfefferle.
 4. Beratung des Berichts der Budgetkommission über das Special-Budget der Eisenbahnbauverwaltung für die Jahre 1900 und 1901. Berichterstatter: Abg. Pfefferle.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

- Großh. Kunsthalle.** Einkenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr. Ausstellung moderner Radierungen und Lithographien.
- Kunstgewerbe-Museum.** Bestenstraße 81. Unentgeltlich geöffnet Dienstag bis Freitag von 10—11 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags. Sonntags 11—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags, Samstag und Montag geschlossen.
- Archivalische Ausstellung im Großherzogl. General-Landesarchiv** (wäde des Birkels und der Kammstraße). Unentgeltlich geöffnet an allen Wochentagen von 10—12 Uhr.
- Großh. Naturalienkabinet.** In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.
- Großh. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde.** In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.
- Großh. Landesgewerbehalle.** Karl-Friedrichstr. 17. Unentgeltlich geöffnet.
Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 Uhr und 2—4 Uhr. Sonntags von 11—1/2 Uhr und

- 2—4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung jeden Freitag von 8—9 1/2 Uhr bei verschiedenartiger Beleuchtung geöffnet.
- Bibliothek und Vorbücherei.** Vormittags: Montag bis Samstag von 10—12 1/2 Uhr. Nachmittags: Mittwoch u. Samstag von 2 1/2—5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr.
- Großh. botanischer Garten** (Einkenheimerstraße 4) außer Samstag und Sonntag, täglich geöffnet von 6—11 1/2 und 1—6 Uhr. Die **Pflanzhäuser** zu irelem Eintritt geöffnet, und zwar die großen Warm- und Kalthäuser Montag, Mittwoch und Freitag von 10—12 Uhr und 2—4 Uhr, die kleinen Kulturhäuser Mittwochs Mittags von 2—4 Uhr.
- Großh. Jähringer Museum im Großh. Schloß.** Eingang von der Waldhornstraße im ehemaligen Postbureau-Gebäude. Sammlung von Werken der Kunst, des Kunstgewerbes, sowie von anderen auf das Großh. Haus Bezug habenden Gegenständen. Unentgeltlich geöffnet Mai, Juni und September, jeweils Mittwochs von 11—1 Uhr.
- Stadt. Sammlungs-Gebäude,** ehemaliger Wasserthurm, Ecke der Garten- und Leopoldstraße. Zur Zeit Ausstellung einer Sammlung von Werken bezw. von Nachbildungen von Werken ehemaliger Karlsruher Künstler — vertreten sind u. A. Karl Kunz, Ch. Haldenwang, K. L. Frommel, G. Wilmann, J. W. Schirmer, K. F. Lessing, A. Schröder, W. Rießbach. — Unentgeltlich geöffnet bis auf Weiteres jeweils Montag und Donnerstag Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr, sowie Sonntag Vormittags von 11—1 Uhr. An den gesetzlichen Feiertagen bleibt die Ausstellung geschlossen.
- Stadtgarten.** Geöffnet von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittags 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.
- Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen,** errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlberg, Thor.
- Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11—1 Uhr (mit Ausnahme von Montag und Samstag), Nachmittags von 2—4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg.
- Neu zugegangen:
869. Gregor Horn hier, „Portrait in Holz geschnitten“.
 870. Hermann Göhler hier, „Damenportrait“.
 871. Hans von Volkmann hier, „Abend an der Burg“.
 872. Derselbe, „Abendnebel“.
 873. Derselbe, „Bauernhäuser in der Eifel“.
 874. Derselbe, „Milch Frühlingssonne“.
 875. Derselbe, „Blühende Rischenbaumallee“.
 876. Derselbe, „Malmorgen“.
 877. van der Stappen, Brüssel, „Wäscherinnen“.
 878. Derselbe, „Sphynx“.
 879. Derselbe, „Die Quelle“.

880. Derselbe, „Der Ahnwater“.
 881. Derselbe, „Der Ahnwater“.
 882. Derselbe, „Die große Schwester“.
 883. Derselbe, „Wein Dinkel“.
 884. Derselbe, „Das Schwirgen“.
 885. Derselbe, „Krämpfe“.
 886. Derselbe, „Garbenblüherin“.
 887. B. Hand hier, „Landschaft“.
 888. Derselbe, „Landschaft“.
 - 889—912. Karl Hofer hier, „Collection“.
 - 913—934. Herm. Wroß hier, „Collection“.
 935. B. Umer, Dresden, „Landschaft“.
 936. Derselbe, „Landschaft“.
 937. K. Schaupt, Rürnberg, „Stilleben“.
 938. V. v. Waechter, Stuttgart, „Abend im Dorf“.
 939. Jos. Paumetzer hier, „Büste in Marmor“.
 940. Dec. Wötter hier, „Bei der Lampe, Zeichnung“.
 941. Derselbe, „Sommer“.
- Museum alter und moderner Stickerien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins,** Einkenheimerstr. 2. Geöffnet jeden Dienstag von 10 1/2 bis 1 Uhr. Eintritt frei.
- Panorama, Festhalleplatz:** „Der Hamburger Hafen“ und „Teesee-Aquarium“. Täglich geöffnet von Morgens 1/2 9 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis 50 Pfg., Militär und Kinder 25 Pfg.
- Militär-Musik findet,** wenn die Truppen nicht ausmarschirt sind oder das Wetter nicht sehr ungünstig ist, auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12 1/2 Uhr Nachmittags an statt.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer III.

Mittwoch den 9. Mai, Vormittags 9 Uhr:

1. Josef Gariner von Stupferich, wegen Körperverletzung.
2. Karl Krug, Müller von Nieder-Beerbach, wegen Diebstahlsverfälschung.
3. Christian Kienle von Löffingen und Genossen, wegen Körperverletzung.
4. Georg Friedrich Stahl von Wilsberg, wegen Verleumdung.
5. Fidel Schill von Waldkirch, wegen Diebstahls und Betrugs.
6. Karl Kassel von Durmersheim, wegen Diebstahls.
7. Strafverfahren zum Zwecke des Einzugs eines Katalogs der badischen Maschinenfabrik und Eisengießerei Durlach.

L. z. Tr.

7. V. 1/2 8 U. A.

Obl. I. Gr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.